

Inhalt

Reden und Traktate

Rede in der Gesellschaft der Freunde der russischen Literatur	7
Wer soll bei wem schreiben lernen, die Bauernkinder bei uns oder wir bei den Bauernkindern?	10
Was ist Kunst?	39
Über Shakespeare und das Drama	233
Über Gogol	298

Vorworte und Nachworte

Vorwort zu dem Sammelband „Der Blumengarten“	303
Vorwort zu den Werken Guy de Maupassants	306
Vorwort zu S. T. Semjonows Bauernerzählungen	330
Vorwort zur englischen Ausgabe des Traktats „Was ist Kunst?“	332
Vorwort zu W. von Polenz' Roman „Der Büttnerbauer“	336
Nachwort zu Tschechows Erzählung „Herzchen“	345
Vorwort zu W. S. Morosows Erzählung „Für ein einziges Wort“	350
Vorwort zu A. I. Ertels Roman „Die Gardenins“	351
Vorwort zu N. W. Orlovs Album „Russische Bauern“	353

Fragmente und Entwürfe

Warum die Menschen schreiben	361
Fragment aus den Varianten zu „Kindheit“	363
Die Schule in Jasnaja Poljana im November und Dezember 1862	366

Über die Sprache von Büchern für das Volk	373
Vortrag über Volksausgaben	379
Über die Kunst	387
Versuch darüber, was Kunst und was keine Kunst ist, und darüber, wann Kunst eine wichtige und wann sie eine nicht- tichtige Sache ist	391
Über die Kunst	403
Über das, was Kunst genannt wird	411

Anhang

Nachwort	449
Anmerkungen	471
Namen- und Werkregister	484
Leben und Werk von Lew Tolstoi	497